

1. Erste Fraktionssitzung 10.45-13.00 Uhr

Personalentscheidungen:

- Stellen Sie die Kandidat/innen für das Amt der/s Fraktionsvorsitzenden vor und wählen Sie eine/n Fraktionsvorsitzende/n.
- Stellen Sie die vier Schriftführer/innen vor und bestätigen Sie diese durch Abstimmung.
- Geben Sie bekannt, wer von Ihnen in welchem Ausschuss mitarbeitet.

2. Arbeitsgruppen 16.30-17.30 Uhr

Teilen Sie sich entsprechend der Arbeit in den Ausschüssen in 12 Arbeitsgruppen auf.

Personalentscheidungen:

Benennen Sie in den Arbeitsgruppensitzungen

- je eine/n Vorsitzende/n für den Ausschuss für Forschung und Technologie, den Ausschuss für Gesundheit, den Innenausschuss sowie den Ausschuss für Kultur und Medien.
- je eine/n stellvertretende/n Vorsitzende/n für den Arbeitsausschuss, den Rechtsausschuss, den Ausschuss für Soziales sowie den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Stadtentwicklung.
- je eine/n Sprecher/in der jeweiligen Arbeitsgruppe.

Inhaltliche Arbeit:

Überlegen Sie in Ihrer jeweiligen Arbeitsgruppe:

1. **Was wollen wir?** Soll das Gesetz so beschlossen werden? Muss der Text verändert werden, damit wir zustimmen können?
2. **Mit welchen Argumenten treten wir für unsere Position ein?**
3. **Welche Kompromisse können wir machen**, um unsere wichtigsten Ziele zu erreichen?

Bereiten Sie sich dabei auf die folgenden Fragen vor, die später in den Ausschüssen behandelt werden:

Rechtsausschuss:

Sind die Löschverbote [§ 2 (3)] sinnvoll gefasst? Wie kann sichergestellt werden, dass staatliche Behörden auch nach Inkrafttreten des Gesetzes über die Daten verfügen, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich sind?

Wirtschaftsausschuss:

Ist die Verantwortung der Anbieter von Online-Diensten für die Löschung von Daten bei anderen Unternehmen [§ 2 (2)] so umsetzbar? Wie sind die neuen Regelungen zur Datenübertragbarkeit wettbewerbspolitisch zu beurteilen?

Ausschuss für Kultur und Medien:

Kann das neue Recht auf Datenübertragbarkeit neue Dynamik unter den Anbieter Sozialer Netzwerke auslösen? Besteht die Gefahr, dass das neue Auskunftsrecht seinerseits zu neuen Gefahren eines Datenmissbrauchs führt?

Innenausschuss:

Welche Folgen hätte das Gesetz für den Staat als Arbeitgeber? Welche für das Verhältnis zwischen den Mitarbeitern der Behörden und den Bürgern in Deutschland?

Arbeitsausschuss:

Welche Bedeutung kann das Gesetz über den öffentlichen Dienst in den Bundesbehörden hinaus für den privaten Arbeitsmarkt entwickeln? Was wären wünschenswerte oder problematische Folgen?

Ausschuss für Gleichstellungsfragen:

Kann das Gesetz einen Beitrag zur verbesserten Gleichstellung in den Bundesbehörden leisten? So zum Beispiel für die Gleichstellung von Männern und Frauen, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, älteren und jüngeren Arbeitnehmer/innen?

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend:

Welche Rolle kann und soll die Familie bei der Pflege spielen? Kann das Gesetz einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, pflegende Familienangehörige zu entlasten? Welche Möglichkeit bietet die vorgeschlagene Regelung auch und gerade für weibliche Arbeitskräfte?

Ausschuss für Soziales:

Welche Folgen hat das Gesetz für Arbeitnehmer und Arbeitgeber? Welche für den Arbeitsmarkt im Allgemeinen? Kann das Gesetz für mehr finanzielle Gerechtigkeit unter den Arbeitnehmern sorgen?

Ausschuss für Gesundheit:

Kann akuten gesundheitlichen Bedürfnissen und langfristigem Planungsnotwendigkeiten während der Freistellungszeit sinnvoll begegnet werden? Steht die Finanzierung in einem logischen Verhältnis zu Regelungen bei eigener Krankheit der Arbeitnehmer und bei Krankheit ihrer Kinder?

Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung:

Ist die vorgeschlagene Straßenbenutzungsgebühr ein geeignetes Mittel, um Geld für die Verbesserung des Verkehrswegenetzes in Deutschland einzutreiben? Ist die Maßnahme notwendig und sinnvoll?

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit:

Wie wirkt sich die vorgeschlagene Straßenbenutzungsgebühr umweltpolitisch aus? Kann und soll sie Umweltverschmutzung und klimaschädlichen Schadstoffausstoß verhindern?

Ausschuss für Forschung und Technologie:

Wie wirkt sich die vorgeschlagene Straßengebühr wirtschaftlich aus? Kann sie der wirtschaftlichen Entwicklung nutzen oder schaden?

3. Fraktionsarbeitskreise 17:30-18.15 Uhr

Sprechen Sie sich mit den Arbeitsgruppen ab, die am selben Gesetz arbeiten:

- Datenschutz: Recht – Wirtschaft – Kultur und Medien
- Diskriminierungsfreie Bewerbungen: Inneres – Arbeit – Gleichstellung
- Pflegefreistellung: FSJF – Soziales – Gesundheit
- PKW-Maut: Verkehr – Umwelt – Forschung und Technologie

4. Zweite Fraktionssitzung 18.30-20.30 Uhr

Inhaltliche Entscheidungen:

Beschließen Sie zu jedem der vier morgen in den Ausschüssen zu verhandelnden Themen eine Fraktionsstrategie.

Behandeln Sie dabei die Themen in der folgenden Reihenfolge:

1. Datenschutz
2. Diskriminierungsfreie Bewerbung
3. Pflegefreistellung
4. PKW-Maut

Gehen Sie bei jedem der vier Themen folgendermaßen vor:

- Präsentation der Beratungsergebnisse der befassten Arbeitsgruppen
- Aussprache
- Beschluss einer Fraktionsstrategie